

**Protokoll zur 9. Generalversammlung 2013  
des Vereins zur Förderung des Instituts der Regionen Europas (IRE)  
Sonntag, 13. Oktober 2013, 13:00 - 14:00 Uhr  
Veranstaltungsort: Vila Vita Pannonia Resort  
Storchengasse 1, 7152 Pamhagen**

**Anwesende des Podiums:**

MMag. Dr. Stefan Eder (Obmann des Vereins)

Mag. Claudia Scheidl (Generalsekretärin des Vereins)

Univ.Prof. Dr. Franz Schausberger (Beirat des Vereins und Vorstandsvorsitzender des Institutes der Regionen Europas (gemeinnützige) Privatstiftung)

Dr. Helmuth Falschlehner (Vorstandsmitglied des Institutes der Regionen Europas (gemeinnützige) Privatstiftung)

MMag. Dr. Joachim Fritz (Generalsekretär des Institutes der Regionen Europas (gemeinnützige) Privatstiftung)

Beginn der Generalversammlung: 13:10 Uhr

**T a g e s o r d n u n g**

1. Begrüßung durch den Vorstandsvorsitzenden
2. Tätigkeitsbericht und Finanzbericht 2012
3. Arbeitsprogramm 2013/14
4. Diskussion
5. Ort und Termin der Generalversammlung 2014
6. Allfälliges

**1. Begrüßung durch den Vorstandsvorsitzenden**

Dr. Stefan Eder als Obmann des Vereins zur Förderung des Instituts der Regionen Europas (IRE) begrüßt alle Anwesenden im Auditorium, eröffnet die 9. Generalversammlung des Vereins zur Förderung des Instituts der Regionen Europas (IRE) und spricht seinen Dank an alle anwesende Mitglieder des Vereins zur Förderung des Instituts der Regionen Europas für das zahlreiche Erscheinen zur heutigen Sitzung aus. Der Obmann begrüßt die anwesenden Vorstandsmitglieder der Privatstiftung des Instituts der Regionen Europas am Podium. Der Obmann erklärt, dass der Verein die Mitgliedsbeiträge für das Institut der Regionen Europas einhebt und verwaltet.

Bei Überprüfung der notwendigen Anzahl an stimmberechtigten Mitgliedern durch den Obmann wird das notwendige Quorum nicht erreicht, daher muss die statutengemäße, 30-minütige Wartezeit eingehalten werden. Die Wartezeit beginnt um 13:14 Uhr.

Der Obmann schlägt vor zwischenzeitig den Tätigkeitsbericht des Institutes der Regionen Europas vorzutragen und erst nach Ablauf der Wartezeit und formeller Eröffnung der 9. Generalversammlung 2013 mit dem Finanzbericht des Vereins und dem Beschluss über die inflationäre Anpassung der Mitgliedsbeiträge fortzufahren.

## **2. Tätigkeitsbericht und Finanzbericht 2012**

Der Obmann ersucht Dr. Schausberger um den Tätigkeitsbericht des Institutes der Regionen Europas und übergibt das Wort an diesen.

Dr. Schausberger begrüßt alle Anwesenden und lädt zur Teilnahme an der 9. Konferenz der Europäischen Regionen und Städte im Vila Vita Pannonia Resort in Pamhagen, Burgenland ein.

Dr. Schausberger spricht seinen Dank für die Mitarbeit im Institut aus. Allen voran sei seinen Vorstandsmitgliedern Dr. Eder und Dr. Falschlehner zu danken, ebenso wie den Beiratsmitgliedern. Besonderer Dank gebührt dem Team der IRE unter der Führung von MMag. Dr. Fritz, den ehrenamtlichen Koordinatoren und den Praktikanten des IRE.

Im vergangenen Jahr von September 2012 bis September 2013 wurden die im Tätigkeitsbericht (siehe Anlage .1) angeführten Aufgaben vom gesamten Team des IRE gewissenhaft erfüllt. Einige Veranstaltungen und Tätigkeiten sollen hier kurz erwähnt sein:

Hervorzuheben ist sicher das Cafe d'Europe in Budweis, hier hatten viele junge Leute die Möglichkeit über aktuelle Fragen der EU zu den Regionen und den regionalen Hauptstädten zu diskutieren. Im Mai 2013 fand ein Workshop on Regional Funds for Romania in Satu Mare statt, welcher sich eines großen Zustroms an Interessenten aus vielen Teilen Rumäniens erfreute. Ein Highlight war auch die Expertenkonferenz in Salzburg zum Thema Active Aging. Hier wurden Themen der Pflege im Alter, der Anstieg der Alterspyramide und des Bedarfs erarbeitet. Großes Interesse herrschte auch für die Konferenzen in Dresden und Vukovar. In Wien fand im Juni 2013 die Expertenkonferenz zum Thema Urban Mobility and Smart Cities statt. Dort wurde ein Weißbuch vorgestellt, welches Städte mit historischem Zentrum autofrei zu gestalten thematisiert. Für einen solchen Schritt sind viel Vorbereitungsarbeit und Maßnahmen notwendig, einige skandinavische Vertreter stellten hier ihre Expertise dazu vor.

Die Aufgabe des IRE ist die Bildung von Netzwerken, der Austausch von Know-How und Best Practice-Beispiele darzustellen, Mitglieder zu verbinden um so einen Ansatz für Lösungen zu finden. IRE versucht stets den Mittelweg der Zusammenarbeit der Regionen zu stärken um zu einem gemeinsamen guten Erfolg für die Regionen zu gelangen. Im Jahr 2013 finden noch ein Cafe d'Europe in Salzburg und eine Konferenz in Graz mit dem Thema der Integration auf regionaler Ebene statt.

Dr. Schausberger hält fest, dass das Institut der Regionen nun eine Gesamtmitgliederanzahl von 105. Und bedankt sich bei den neu dazu gekommenen Städten und Regionen des vergangenen Jahres.

Dr. Eder erteilt das Wort an Dr. Falschlehner, welcher zur Finanzlage des Instituts der Regionen Europas (gemeinnützige) Privatstiftung im Jahr 2012 berichtet: Es handelt sich hierbei um eine Privatstiftung mit gemeinnützigem Zweck.

Dr. Falschlehner berichtet, dass der Jahresabschluss zum 31.12.2012 der Privatstiftung geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen wurde. Festgehalten soll besonders werden, dass keine Förderung durch die EU vorliegt. Der Dank gilt vor allem den Mitgliedern und den wenigen Sponsoren. Das Stiftungsvermögen zum 31.12.2012 beträgt 80.352,92 €. Die Stiftungseinnahmen im Jahr 2012 betragen rund 306.000,- €, die Ausgaben ca. 305.249,- €, ergibt somit einen geringen Gewinn von 756,- € im Jahr 2012. Die gesamten Einnahmen stammen aus den Mitgliedsbeiträgen und Spenden von Sponsoren, diesen gilt großer Dank, sowie aus den Erlösen aus den Veranstaltungen, hier vor allem aus der jährlichen Jahreskonferenz. Die Personalkosten sind mit ca. 143.000,- ein wenig höher als im Vorjahr. Dem Personal des IRE gilt großer Dank für den Einsatz und deren großes Engagement. Die sparsame Arbeitsweise soll besonders betont werden.

## Formelle Eröffnung der 9. Generalversammlung

Um 13:44 Uhr stellt der Obmann fest, dass die statutengemäße Wartezeit von 30 Minuten nun abgelaufen ist, daher liegt nun die Beschlussfähigkeit der Generalversammlung vor. Somit erfolgt auch die formelle Eröffnung der 9. Generalversammlung des Vereins zur Förderung des Institutes der Regionen Europas. Der Obmann begrüßt im Auditorium Dr. Gerhard Fellt als ehrenamtliches Mitglied und Stv.-Obmann des Vereins.

Der Obmann ersucht Frau Mag. Scheidl als Schriftführerin das Protokoll der heutigen 9. Generalversammlung 2013 des Vereins zur Förderung des Instituts der Regionen Europas (IRE) zu verfassen.

Nach Überprüfung durch den Obmann gibt es zur vorliegenden Tagesordnung es keine Änderungswünsche und wird die Tagesordnung daher einstimmig angenommen.

Der Obmann ersucht daher Dr. Falschlehner um seinen Bericht zum Stand der Finanzen des Vereins. Dr. Falschlehner erläutert den Rechenschaftsbericht über Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2012 des Vereins zur Förderung des Institutes der Regionen Europas: Die Einnahmen des Vereins für 2012 betragen EUR 76.379,25, die Ausgaben aus EUR -72.172,97. Dies ergibt somit einen Finanzmittelaufbau von EUR 4.206,28 für das Jahr 2012. Der Stand des Bankguthabens zum 31.12.2012 beträgt EUR 116.647,98. Der Rechenschaftsbericht über Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2012 wurde durch 2 Wirtschaftsprüfer geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Der Obmann stellt daher die Anträge den Rechenschaftsbericht über Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2012 anzunehmen und den Vorstand für das Geschäftsjahr 2012 die Entlastung zu erteilen.

**Beschluss:** Der Rechenschaftsbericht über Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2012 des Vereins zur Förderung des Institutes der Regionen Europas wird in der vorliegenden Form einstimmig angenommen.

Der Antrag auf Entlastung des Vorstandes des Vereins zur Förderung des Institutes der Regionen Europas wird einstimmig angenommen.

Der Obmann erläutert, dass beabsichtigt ist, die Mitgliedsbeiträge zu erhöhen. Die Aufstellung stellt sich wie folgt dar:

MG-Beitrag für Regionen/Städte soll auf EUR 600,- erhöht werden.

MG-Beitrag für Firmen soll auf EUR 1.200,- erhöht werden.

MG-Beitrag für ao. kleine Städte soll auf EUR 240,- erhöht werden.

Beitrag für Sponsoren/Premiummitglieder soll auf EUR 2.400,- erhöht werden.

Der Obmann führt eine Abstimmung betreffend der Erhöhung der Mitgliedsbeiträge durch, keine Gegenstimme durch die stimmberechtigten Mitglieder.

**Beschluss:** Die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge, wie oben festgehalten, wird einstimmig angenommen.

## **3. Arbeitsprogramm 2013/14**

Der Obmann bittet Dr. Fritz als Generalsekretär des IRE um eine Übersicht zum künftigen Arbeitsprogramm des Institutes der Regionen Europas.

Im März 2014 wird ein Fachkonferenz zum Thema Smart Cities stattfinden. Es ist eine weitere Konferenz in Österreich betreffend Altersvorsorge und Alterspflege geplant. Weitere 3 Cafe d'Europe sind derzeit schon in Planung.

Die jährliche Hauptkonferenz wird von 28.-30.09.2014 im Wiener Rathaus stattfinden.

Dr. Fritz betont, sollten außerhalb jeglicher Veranstaltungen Wünsche oder Anregungen seitens der Mitglieder auftreten, steht das Team der IRE jederzeit gerne zur Verfügung.

#### **4. Diskussion**

Der Obmann lädt das Auditorium zur weiteren Diskussion ein und erklärt, dass Vertreter des Institutes während der Konferenz auch jederzeit gerne zur Verfügung stehen.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

#### **5. Ort und Termin der Generalversammlung 2014**

Der Obmann hält fest, dass die 10. Generalversammlung 2014 des Vereins zur Förderung des Institutes der Regionen Europas (IRE) am 28. September 2014 vermutlich ebenfalls um 13:00 Uhr im Rathaus der Stadt Wien stattfinden wird.

#### **6. Allfälliges**

Der Obmann gibt dem Auditorium die Möglichkeit zu weiteren Wortmeldungen oder Anregungen.  
Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Dr. Schausberger wiederholt abschließend seine Einladung zur Teilnahme an der im Anschluss stattfindenden Konferenz (Begrüßung um 14:30 Uhr) und bedankt sich beim Auditorium.

Somit schließt der Obmann die 9. Generalversammlung 2013 des Vereins zur Förderung des Instituts der Regionen Europas (IRE) mit großem Dank an alle Erschienenen.

Ende der Generalversammlung: 13:51 Uhr.



---

Dr. Stefan Eder  
Obmann



---

Mag. Claudia Scheidl  
Schriftführer